

INFORMATION FÜR DIE PRESSE

AKN Tag der offenen Tür, am Sonnabend, 16.09.2023, von 10:00 bis 16:00 Uhr

Kaltenkirchen, 12. September 2023. In ein paar Tagen ist es soweit: unter dem Motto „Mobilität zum Erleben“ öffnet die AKN am Samstag ihr Gelände und lädt alle Interessierten, ein, in die Welt der Eisenbahn einzutauchen. Als Besonderheit findet der AKN Tag der offenen Tür parallel zum bundesweiten Tag der Schiene 2023 statt.

Was Sie beim Tag der offenen Tür der AKN erwartet:

- Eine Ausstellung über die aktuellen Bauprojekte, einschließlich des Großprojekts S5/S21
- Die AKN präsentiert sich als Arbeitgeber und Ausbilder für unterschiedliche Berufsgruppen, auch für Quereinsteiger. Die Ausbildungswerkstätten sind für alle Gäste geöffnet und laden zu Aktionen zum Mitmachen ein.
- Führungen zum AKN Stellwerk, zum Fahrsimulator und durch die große Werkstatt, in der wir auch die Züge warten.
- Der Lokführerstand des Lint 54 kann besichtigt werden, dazu stehen Draisinen-Fahrten und jede Menge Attraktionen für Kinder und Erwachsene auf dem Programm. Von der Hüpfburg über Reaktionsspiele bis zur Fotobox ist für jeden etwas dabei.
- Für Technikfans gibt es Erläuterungen, u.a. zur Schrankentechnik und zum Zugbeeinflussungssystem, dazu Filmvorführungen und vieles mehr
- Die Lokfahrschule SES ist dabei, ebenso die Feuerwehr und das DRK
- Zwei DJs legen auf und es gibt Snacks und Getränke zu fairen Preisen.

Anreise, Service, Programm

- Der Eintritt ist frei
- Der AKN Pendelzug vom Bahnhof Kaltenkirchen fährt direkt aufs Gelände.
- Die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln wird empfohlen. Begrenzte Parkmöglichkeiten sind in der Nähe vorhanden.
- Das komplette Programm ist auf der Website der AKN zu finden: <https://akn.de/>
- Information zum Tag der Schiene: <https://www.tag-der-schiene.de/>

Über die AKN Eisenbahn GmbH

Mit den Zügen der AKN Eisenbahn GmbH fahren auf den Linien Neumünster – Hamburg-Eidelstedt (A1), Ulzburg Süd – Norderstedt Mitte (A2) und Elmshorn – Ulzburg Süd (A3) jährlich rund 12 Millionen Fahrgäste (2019) von und zur Metropolregion Hamburg. Die AKN fährt auf den Linien A1, A2 und A3 im Rahmen eines Verkehrsvertrages mit der NAH.SH Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH, die wiederum das Land Schleswig-Holstein und die Freie und Hansestadt Hamburg vertritt. Die AKN fährt auf eigener Schieneninfrastruktur und ist sowohl Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) als auch Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU). Als solches betreibt die AKN weitere Infrastruktur, u.a. hält sie die Eisenbahnstrecke Kiel-Gaarden bis Schönberg/Holstein instand sowie einen rund drei km langen Streckenabschnitt zwischen Bündelsdorf und Rendsburg-Seemühlen. Gesellschafter der AKN sind die Stadt Hamburg und das

Land Schleswig-Holstein. Geschäftsführer ist Matthias Meyer, Vorsitzende des Aufsichtsrats ist Karin Druba, Referatsleiterin Grundsatzfragen Verkehrspolitik im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein. Firmensitz ist Kaltenkirchen. Die Firmierung AKN Eisenbahn GmbH ist auf die historische Streckenführung Altona-Kaltenkirchen-Neumünster zurückzuführen.

Rückfragen bitte an:

AKN Eisenbahn GmbH, Pressestelle, Telefon 04191/ 933 100, E-Mail: presse@akn.de,
www.akn.de

Journalist:innen melden sich bitte am Informations-Counter in der Lackierhalle neben der Werkstatt.